

Band 1

Heft 3

S 161

1323 Febr. 4 [in crastino beati Blasii episcopi et martiris].

[5]
161

Hinrieus, domicellus in Gemene (Gemen), belehnt Godfridum scultetum, Sohn des Richardi de Sceven, mit der Vogtei über das Erbe Ebtin, Böhl, Zelen, Kippl. Borchstenforde, in Manstat, u. zw. mit Zustimmung Theoderici de Monumento, seines Schwiegerohns (generi), und seiner (H.s) Frau Lyzen, und verspricht, nach seinem Tode seine nächsten Eben in gleicher Weise zu belehnen absque herwadio; andere Erben aber, die in dem Lehen folgen, müssen ihm für die Belehnung mit der Vogtei das herwadium liefern, sicut moris est vasallorum.

Acta . . . presentibus . . . Alberto de Ulenbroke commendatore domus in Stenfordia, . . . Rotghero Sticken fratre eiusdem domus, . . . Bernhardo capellano nostro in Gemene, Ludolpho de Velen.

Kopie im Kopiar fol. 19.